

# Sicherheitsdatenblatt

## DeLaval Komprimat Oil

### FS2010

Nach EG-Richtlinie EC 1907/2006 (No. 453/2010)

Druckdatum 03-Okt-2014

Überarbeitet am: Nicht  
zutreffend

Revisionsnummer:

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung DeLaval Komprimat Oil

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Schmierstoff  
Verwendungen, von denen abgeraten wird Nur für gewerbliche Anwender.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Sich mit dem Hersteller in

Verbindung setzen  
c/o DeLaval International AB  
PO BOX 39  
147 21 Tumba  
Sweden  
Tel + 46 08-530 66 000  
Email MSDS.EU@delaval.com

#### Lieferant

Deutschland: DeLaval GmbH  
Wilhelm-Bergner-Strasse 5  
21503 Glinde  
Deutschland  
Tel: 040-30 33 44 -100

Österreich: DeLaval GesmbH  
Kirchenstrasse 18  
5301 Eugendorf  
Österreich  
Tel (6225) 3126-0

Schweiz: DeLaval AG  
Munchrutistrasse 2  
6210 Sursee  
Schweiz  
Tel (41) 926 6611

Luxemburg: DeLaval N.V.  
Industriepark-Drongen 10  
9031 Gent  
Belgium  
Tel. +32 9 280 91 21

### 1.4. Notrufnummer

#### Notrufnummer

Deutschland:  
Giftnotrufzentrale Berlin: 030 / 30686 790 (Betreuung in Deutsch und English)

Österreich:  
(43) 1 40 6 4343

Schweiz:  
(41) 44 251 51 51 (short number 145)

Luxemburg:  
112

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### **Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

*Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16*

Ungefährlich.

#### **Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG**

*Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16*

Ungefährlich.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

*Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*

Ungefährlich

#### **Sicherheitshinweise**

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

*Kennzeichnung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG*

Ungefährlich.

#### **S-Sätze**

S2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

### 3.2. Gemisch

Chemische Charakterisierung der Zubereitung.

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht %	Einstufung	Einstufung CLP	REACH-Registrierungsnummer
Petroleum distillates, solvent-dewaxed heavy paraffinic (IP 346 DMSO extract < 3%)	265-169-7	64742-65-0	90 - 100	-	Asp. tox. 1 (H304)	01-2119471299-27

**Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16**

**Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16**

## 4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

#### **Allgemeine Empfehlung**

Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.

#### **Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.

<b>Hautkontakt</b>	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	Mund ausspülen. An die frische Luft bringen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. 1 oder 2 Gläser Wasser trinken. Ohne ärztliche Anweisung kein Erbrechen herbeiführen. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen. Remove person to rest. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
<b>Schutz der Ersthelfer</b>	Maßnahmen nur durchführen, wenn ohne persönliches Risiko möglich.

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

<b>Akute Wirkungen</b>	Hautentfettend. Kann Trockenheit und Reizung der Haut verursachen. Kann Augenreizungen verursachen.
<b>Delayed Effects</b>	Stearate
<b>Auswirkungen einer Überexposition</b>	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen verursachen.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

<b>Hinweise an den Arzt</b>	Symptomatische Behandlung.
-----------------------------	----------------------------

## **5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

### **5.1. Löschmittel**

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ), Sprühwasser
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel</b>	Wassersprühstrahl.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

<b>Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen</b>	Im Brandfall Behälter mit Sprühwasser kühlen. Erhitzen der Behälter kann zu Druckanstieg führen--Berstgefahr. Im Brandfall kann freigesetzt werden. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). Schwefeloxide.
---	--

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

<b>Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Brandbekämpfung</b>	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Zur Brandbekämpfung umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen, falls notwendig. EN 469. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Maßnahmen nur durchführen, wenn ohne persönliches Risiko möglich.
--	--

## **6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen</b>	Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Maßnahmen nur durchführen, wenn ohne persönliches Risiko möglich.
<b>Sonstige Angaben</b>	Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Darf nicht in den Wasserkreislauf gelangen. Eindringen der Flüssigkeit in Kanalisation verhindern. Kein Altöl in die Kanalisation, Boden oder Wasser gelangen lassen. Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können.

### **6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung**

Wenn möglich, Undichtigkeiten beseitigen. Aber nur, wenn ohne Risiko möglich. Verschüttete Menge mit inertem Material aufnehmen (z.B. trockenem Sand oder Erde), dann in einen Behälter für Chemieabfälle geben. Aufschaukeln oder aufkehren. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12  
 Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8  
 ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

<b>Handhabung</b>	Persönliche Schutzausrüstung tragen.
<b>Allgemeine Hygienehinweise</b>	Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

<b>Lagerung</b>	Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern. Im Originalbehälter lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Behälter dicht verschlossen halten. In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Freisetzung in die Umwelt verhindern. Nur aufrecht lagern.
-----------------	--

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

<b>Expositionsszenario</b>	Nicht zutreffend
<b>Andere Richtlinien</b>	Nicht zutreffend

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung	Schweden	Bulgary	Estland	Ungarn
Petroleum distillates, solvent-dewaxed heavy paraffinic (IP 346 DMSO extract < 3%) 64742-65-0	AFS 2005:17 (Sweden, 12/2010) TWA: 1mg/m <sup>3</sup> 8 hours (mist and fume) STEL: 3mg/m <sup>3</sup> 15 minutes (mist and fume)			

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)** Es liegen keine Informationen vor

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)** Es liegen keine Informationen vor

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

<b>Technische Steuerungseinrichtungen</b>	Ausreichende Belüftung sicherstellen. Augenspülflasche mit reinem Wasser.
<b>Persönliche Schutzausrüstung</b>	
<b>Augenschutz</b>	Falls Spritzer möglich sind, folgendes tragen: Wear protective eyewear (goggles). Gesichtsschutzschild. Augenspülflasche mit reinem Wasser.
<b>Hautschutz</b>	Schutzhandschuhe/-kleidung tragen. Stiefel.
<b>Handschutz</b>	Undurchlässige Handschuhe, (EN 374)
<b>Atemschutz</b>	Ausreichende Belüftung sicherstellen. Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Nur bei ausreichender Belüftung verwenden, um Belastung unter festgesetztem Grenzwert zu halten.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Physikalischer Zustand</b>	Flüssigkeit
<b>Aussehen</b>	Hellrot, Klar
<b>Geruch</b>	Charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>	Es liegen keine Informationen vor
<i>Besitz</i>	<i>Werte</i>
<b>pH-Wert</b>	7
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</b>	<-33 °C

<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	> 300 °C Initial boiling point (oil base)
<b>Flammpunkt</b>	> 180 °C (ASTM D92, COC)
<b>Verdampfungsrate</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Nicht zutreffend
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdruck</b>	<0.01 kPa (20 °C)
<b>Dampfdichte</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Relative Dichte</b>	0.867
<b>Wasserlöslichkeit</b>	unlöslich
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	> 300 °C
<b>Zersetzungstemperatur</b>	> 300 °C
<b>Viskosität</b>	30 mm <sup>2</sup> /s (kinematic, 40 °C)
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Nicht zutreffend
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Nicht zutreffend

**9.2. Sonstige Angaben****10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****10.1. Reaktivität**

Keine Daten verfügbar.

**10.2. Chemische Stabilität****Stabilität**

Unter normalen Bedingungen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen****Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Aus Reichweite von Kinder halten.

**10.5. Unverträgliche Materialien****Unverträgliche Materialien**

Starke Oxidationsmittel

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

**11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Einatmen**

Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden.

**Augenkontakt**

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren.

**Hautkontakt**

Hautentfettend. KANN HAUTREIZUNGEN VERURSACHEN. Langandauernder Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Verschlucken**

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren.

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Inhalation
Petroleum distillates, solvent-dewaxed heavy paraffinic (IP 346 DMSO extract < 3%)	> 5000 mg/kg	> 5000 mg/kg	5.53 mg/l

**Reizung**

Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen.

**Ätzwirkung**

Es liegen keine Informationen vor.

**Sensibilisierung**

Es liegen keine Informationen vor.

**Erbgutschädigende Wirkung**

Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.

**Karzinogene Wirkung**

Stearate.

<b>Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit</b>	Stearate
<b>Auswirkungen auf die Entwicklung STOT - einmaliger Exposition</b>	Stearate Es liegen keine Informationen vor
<b>STOT - wiederholte Exposition</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Aspirationsgefahr</b>	Nicht eingestuft (kin. viscosity > 20.5 mm <sup>2</sup> /s @ 40°C)

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. Toxizität

**Ökotoxische Wirkungen** Freisetzung in die Umwelt verhindern.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Microtox	Wasserfloh
Petroleum distillates, solvent-dewaxed heavy paraffinic (IP 346 DMSO extract < 3%)		5000: 96 h Oncorhynchus mykiss mg/L LC50		1000: 48 h Daphnia magna mg/L EC50

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Petroleum distillates, solvent-dewaxed heavy paraffinic (IP 346 DMSO extract < 3%)	> 3

### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt ist unlöslich und schwimmt auf der Wasseroberfläche

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Stearate

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten** Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen

**Kontaminierte Verpackung** Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

**Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK** 13 02 05\*

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### IMDG/IMO

<b>14.1 UN-Nr</b>	Nicht reguliert
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Nicht reguliert
<b>14.3 Gefahrenklasse</b>	Nicht reguliert
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	Nicht reguliert
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	Keine
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	Keine
<b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b>	Es liegen keine Informationen vor

### ADR/RID

14.1 UN-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Keine
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

**IATA/ICAO**

14.1 UN-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Keine
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU Legislations**

Reg.1907/2006-REACH

Reg.1272/2008 On classification, packaging and labeling of dangerous substances and preparations

Reg.453/2010 That modify REACH

Dir. 67/548/CEE

Dir. 99/45/CE

*Internationale**Bestandsverzeichnisse***EINECS/ELINCS**

Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

*Legende***EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar.

**16. SONSTIGE ANGABEN****Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3**

Nicht zutreffend

**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

**Fachliteratur und Datenquellen**

www.ChemADVISOR.com/

**Druckdatum**

03-Okt-2014

**Hinweis zur Überarbeitung**

**Haftungsausschluss**

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts